

NABU-Twistetal e.V. Hauptversammlung in Berndorf



Ziel ist es, Begeisterung für die Natur zu wecken und Nachwuchs bei der NAJU zu fördern

Twistetal: Über viele spannende Termine und Exkursionen berichteten die Mitglieder der NAJU im Alter zwischen 6 und 16 Jahren zu Beginn der Sitzung. Egal ob es die Ferienbetreuung im Sommer oder das Biodiversitätscamp, die Teilnahme am Wettbewerb „Handel-JETZT“ mit der Organisation und Durchführung eines Straßenfestes oder das Basteln von Schneekugeln und Schnitzen von Kürbisköpfen ging, alle hatten viel Freude und Spaß. Nicht zuletzt wurden vom NABU zusammen mit der NAJU für den verstorbenen Ehrenvorsitzenden Robert Jäger zwei Korbacher Edelrenetten gepflanzt. Eine seltene Apfelsorte, die fast in Vergessenheit geraten ist. Auch für 2026 plant die NAJU wieder den Austausch mit anderen hessischen NAJU-Gruppen, die Sommerferienbetreuung, die Teilnahme am Sparkassenwettbewerb für die Anlage eines Amphibienteiches, ein Übernachtungscamp und vieles mehr.

Aktuell bereitet die Gruppe ihren Naturgarten in Berndorf für den „Tag der offenen Gärten“ am 13. und 14.06.2026 vor. Auch der NABU-Twistetal hatte Einiges zu berichten. 2025 wurden an 64 Tagen 1524 Amphibien – Kröten, Frösche und Molche eingesammelt, gezählt und zum Teich getragen. Während des Neubaus der Straße mit Fahrradweg zwischen Mühlhausen und Berndorf, eines der zeitintensivsten Projekte, an dem sich 16 Helferinnen und Helfer beteiligten. Insgesamt machte der Verein fünf Wanderungen im Waldecker Land. Da ging es mal zu den Orchideenwiesen bei Berndorf, zur Wanderung im Nationalpark Kellerwald oder zur Heideblüte zum Kalen Pön bei Usseln. Begleitet wurden die Wanderungen von fachkundigen Führerinnen und Führern, die mit vielen Hintergrundinformationen aufwarten konnten.

Darüber hinaus gab es die sogenannten Arbeitseinsätze, bei denen die ca. 30ha Flächen und über 20 Teiche des NABU-Twistetal gepflegt wurden. Das Schneiden von Kopfweiden und Obstbäumen oder die Säuberung von Nistkästen stehen jährlich an.

Darüber hinaus gab es die sogenannten Arbeitseinsätze, bei denen die ca. 30ha Flächen und über 20 Teiche des NABU-Twistetal gepflegt wurden. Das Schneiden von Kopfweiden und Obstbäumen oder die Säuberung von Nistkästen stehen jährlich an.

Darüber hinaus gab es die sogenannten Arbeitseinsätze, bei denen die ca. 30ha Flächen und über 20 Teiche des NABU-Twistetal gepflegt wurden. Das Schneiden von Kopfweiden und Obstbäumen oder die Säuberung von Nistkästen stehen jährlich an.

Zum Ende der Sitzung wurden Fotos und Infos zu der Storchpopulation in Twistetal gegeben.

Weitere Infos: nabu-twistetal.de

Kontakt: Friedhelm Wernz, 1. Vorsitzender NABU-Twistetal e.V.

Kontakt: Anne Naumann, NAJU-Twistetal



NAJU und NABU-Twistetal beim Pflanzen der Korbacher Edelrenette für Robert Jäger